

[2722.] Inserate auf dem Umschlage de

**Grenzböten**

hatte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift

- 1) in allen Theilen Deutschlands und Oesterreichs verbreitet ist;
- 2) als Wochenschrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgelegt bleibt;
- 3) für die höheren Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bemittelten und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Inserationsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 N<sup>o</sup>; Beilagegebühren 3 N<sup>o</sup>.

Ich ersuche Sie, die „Grenzböten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[2723.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

**Trier'sche Zeitung,**

deren Abonnentenzahl sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 N<sup>o</sup> pro 4 Spalt. P. 3.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensionsexemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier. Fr. Vink'sche Buchh.

[2724.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Journale:

**Die Heimath. Deutsches Unterhaltungsblatt.** (Monatsheft.)

**Die Deutsche Schaubühne.** Organ für Theater und Literatur.

**Neue Zeitschrift für homöopathische Klinik.** Redacteur Dr. B. Hirschel.

und berechnen die Spaltzeile mit 2 N<sup>o</sup>.

Zu Change-Inseraten sind wir gern bereit. Wir bitten um Ihre werthen Aufträge. Achtungsvoll

**C. C. Meinhold & Söhne** in Dresden.

**Auslieferung.**

[2725.] Mit dem 1. Januar d. J. liefere ich nicht mehr in Berlin aus, und bitte daher, alle Verlangzetteln und sonstige Zusendungen an meinen Herrn Commissionär F. Woldmar in Leipzig gehen zu lassen.

Ergebenst  
**Mag Hirsch** in Berlin.

[2726.] **Fr. Schulze's Buchh.** in Berlin erbittet à cond.

1 Exemplar von Schriften über Garancien (Krapp).

[2727.] **Theodor Scheibel** in Lissa legt dem in E. Günther's Verlag wöchentlich erscheinenden Fraustädter Kreisblatt 500 Beilagen mit Firma gratis bei und empfiehlt dasselbe zu Inseraten, Preis per Zeile 1 N<sup>o</sup> mit 33 1/2 % Rabatt in Rechnung.

[2728.] **Friedrich Wagner** in Braunschweig bittet den ihm unbekanntem Verleger eines Werckens von Geh. Rath Weintig, das in den vierziger Jahren unter dem Titel:

**Katechismus (?) der Nationalökonomie** erschienen sein soll, um gef. schleunige Zusendung eines Expl. für feste Rechnung.

[2729.] Da ich mein Musikaliengeschäft auszu dehnen beabsichtige, bitte ich um Einsendung von N<sup>o</sup>-Verlags-Katalogen.

Otto Hesse in Tilsit.

[2730.] **Probenummern** von Zeitschriften belletristischen Inhalts erbitte ich mir schleunigst unverlangt in mehrfacher Anzahl.

J. P. Strauß in Offenbach a/M.

**Familiennachrichten.**

[2731.] **Todes-Anzeige.**

Mein einziger Bruder, Dr. Lud. Gall, ist gestern, nach längerem Unwohlsein, 71 Jahre alt, zu einem bessern Jenseits sanft hinübergeschlummert. — Diese schmerzliche Anzeige widme ich seinen vielen Bekannten und Freunden statt besonderer Mittheilung.

Trier, den 1. Februar 1863.

F. A. Gall.

**Börse in Leipzig, am 6. Februar 1863.**

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	144 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 5 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	57 1/2/16
Berlin pr. 100 N <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 N <sup>o</sup> Lsd. à 5 N <sup>o</sup>	k. S. 2 Mt.	110
Breslau pr. 100 N <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	6. 21 3/4
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	80 1/2
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	87
		85 1/2

  

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		9. 6 1/2
Augustd'or à 5 N <sup>o</sup> pr. St. Agio pr. Ct.		—
Pr. Friedrichsd'or	do.	—
And. ausländ. Louisd'or	do.	10
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5. 15 1/2
20 Frances-Stücke	do.	5. 10 1/2
Holländ. Ducaten à 3 N <sup>o</sup> Agio pr. Ct.		6 1/4
Kaiserl. do. do.	do.	6 1/4
Conv. Species u. Gulden		—
do. 20 Kr.		—
do. 10 Kr.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschmitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		453 1/2
Silber do. do.		29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		87 1/2
Russische do. pr. 90 Ro.		89 1/2
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 N <sup>o</sup>		—
do. do. do. à 10 N <sup>o</sup>		99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht		99 1/2

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Johann Georg Reichert von Gotta. — Rechtsfrage betreffend der à cond.-Sendungen. — Palm's Denkmal. — Miscellen. — Personalsnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 2548—2731. — Börse in Leipzig, am 6. Februar 1863.

Anonome 2674—75. 2677—82.	Georg in H. 2574. 2702.	Levy 2584.	Rieger in H. 2713.
2694.	Wiesel 2670.	Reyfohn in H. 2564.	Riemann jr. 2638. 2689.
Bäcker in H. 2672.	Geor 2687.	Richtenberg in Brin. 2697.	Saunier in D. 2617.
Badrübner 2593.	Gottschid-Witter 2639.	Rieskind 2683.	Scheibel 2727.
Babumayer 2705.	Günther in H. 2580.	Vink 2723.	Schellenberg 2596. 2654.
Basse 2786.	Haar & S. 2607.	Vöste & G. 2610.	Schiefer 2661.
Bechhold 2663.	Hallberger, G. 2714.	Voelker 2649.	Schimmelburg 2632
Beck in H. 2573.	Hanke 2618.	Vüderich'sche Verlagsbuchh. 2569.	Schleifer 2556.
Bertelmann in H. 2548.	Hartmann 2619. 2623. 2685.	Wiedgraf & G. 2707.	Schlosser 2587. 2611.
Blaefing 2631.	Haude & S. 2600.	Maruschke & B. 2622.	Schmid, W., in H. 2686.
Bloch 2712.	Heine in Gttb. 2711.	Reinhold & S. 2724.	Schmidt in D. 2570. 2598.
Bollig 2716.	Herbig in H. 2722.	Rödel 2551. 2701.	Schneider & G. 2655.
Bonde 2720.	Herrsch 2692.	Rey & B. 2688.	Schöpf 2645.
Boschauer 2565. 2608.	Hess in H. 2594.	Reyer in D. 2581.	Schotte & G. 2656.
Braunmüller 2646.	Hesse in T. 2729.	Rieger in Brnschw. 2700.	Schroeder in H. 2553.
Breitkopf & S. 2571.	Henmann, G. 2576.	Rilifowski 2606.	Schulz in H. 2568.
Brodhaus 2651.	Henrichs 2557.	Rißner & R. 2653.	Schulze, F., in H. 2726.
Buch 2603.	Hirsch in H. 2552. 2690. 2725.	Rottke 2667.	Seemann 2554.
Cohen & S. 2567.	Hermann in H. 2591.	Roefer & S. 2555.	Seher 2626.
Goppentath in H. 2661.	Harter 2558.	Rüher, G., in S. 2690.	Stiller in H. 2599.
Gray & G. 2616.	Huy 2602.	Rünker in Ber. 2592.	Strauß in D. 2709. 2730.
Denise 2704.	Jacobi in H. 2721.	Rünz 2621. 2641. 2650.	Tandler & G. 2613.
Dittmar 2578.	Jankt., Bibliogr. 2671.	Ruquardt 2637.	Traig, van 2605.
Doebereiner 2601. 2643.	Jizakoff, J. 2604.	Raumburg 2717.	Trübner & G. 2609.
Dümmler's Verl. in H. 2561.	Jügel Sort 2559.	Rejener 2719.	Velbagen & R. 2659.
Edler 2548.	Jüngst 2615.	Refter & R. 2666.	Violet 2586.
Eißner & W. 2657.	Kellner 2634.	Riedner 2583.	Vogel in H. 2693.
Engler 2566.	Kern in H. 2585.	Riemeyer 2624.	Wagner in Brnschw. 2708. 2728.
Ernst 2663.	Kesseling'sche Hofbuchh. 2625.	Ruffer 2590.	Weber & G. 2633.
Exp. d. „Tribüne“ in Brin 2715.	Klemm, G., in D. 2695.	Ob-Hofbuchdr., R. Geh. 2572.	Weigel, T. D. 2562.
Fabr. clus in G. 2676.	Koch in H. 2658.	Olven 2627.	Wiedemann 2660.
Fiescher, G. F. 2640.	Kohn & S. 2629.	Parker 2635.	Wieske 2660.
Forberg 2588.	Krauß 2549—50.	Philipp in H. 2652.	Williams & R. 2630.
Förster in H. 2582.	Krebs-Schmitt in Brkt. a. R. 2696.	Polatfel 2662.	Wolf in D. 2628.
Frank in H. 2560. 2575. 2579.	Kriger in H. 2644.	Post in G. 2647.	Wölfe 2595. 2636.
Frenschmidt 2589.	Kuranda 2710.	Puffet 2614.	Zabern, v. 2673.
Friedländer & S. 2620.	Kederer 2642.	Remer 2684.	Zichische & Röder in Prag. 2698.
Frieze 2597. 2668.	Reiber 2665. 2703.	Reuber'sche Buchh. 2612.	Zupanski 2577.
Gall 2731.	Reitner 2718.	Richter in H. 2691.	

